

Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekennblatt für Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr.:....525/02-15.1 21

Luftsportgeräteart:..... Trike

Muster:.....Eagle V

Baureihe: Pico S / BMW / Neuform TRX3

Ausgabe Datum:.....14.07.2008

Letzte Änderung:...... 31.01.2018

I. Allgemeines

1. Muster: Eagle V

2. Baureihe: Pico S / BMW / Neuform TRX3

3. Hersteller: Henrik Schröder

Wendenstr. 40

15712 Königs Wusterhausen

Land: D

Tel. 0177-2586270

/ henrik.schroeder.berlin@gmx.de

4. Inhaber der Musterzulassung: Henrik Schröder

Wendenstr. 40

15712 Königs Wusterhausen

Land: D

Tel. 0177-2586270

/ henrik.schroeder.berlin@gmx.de

II. Zulassungsbasis

2. Lufttüchtigkeitsforderungen:Lufttüchtigkeitsforderungen für schwerkraftgesteuerte

Ultraleichtflugzeuge Bauart Motorschirm und Motorschirm-Trike

vom Februar 2005

3. Lärmschutzforderungen: LS-UL

4. Dokumente zur Definition:Musterzulassungsunterlagen

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Geräteart: Trike

2. Bauweise: Rohr-Tuch

3. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung:.....BMW 1150 GS

Arbeitsverfahren: 4-Takt Maximale Leistung: 62 kW

Gemischaufbereitung: BMW Einspritzung

Ansaugdämpfer:.....HTC

Schalldämpfer:..... Sebring T16T0000

Nachschalldämpfer:....

b) Getriebe

Bezeichnung:......HTC / Hirth
Bauart:.....Zahnrad
Untersetzungsverhältnis:.....3,3:1

c) Propeller Bezeichnung:	.Neuform TRX3-73-25, 4-100
Anzahl der Blätter:	.3
Material der Blätter:	. Kunststoff
Durchmesser:	. 1,73 m
Pitch:	18° bei 649 mm bzw. 75% Radius
Blattbreite:	124 mm bei 649 mm bzw. 75%Radius
Max. Drehzahl im Stand:	. 1690 U/min
4. Fläche	
Bezeichnung:	. Pico S
Segelmaterial:	. Dacron + Mylar
Spannweite:	. 9,70 m
Flügelfläche:	12,20 m ²
Abspannhöhen:	
h1:0,0 cm	. Kieltasche
h2.1:8,0 cm	. 1. gestützte Segellatte
h2.2:10,5 cm	
h2.3:11,0 cm	•
h2.4: cm	
h2.5: cm	
h2.6: cm	<u> </u>
h2.7: cm	
h2.8:	•
h2.9: cm	
h3:2,0 cm	
h4b:14,0 cm	<u> </u>
h4t:cm	
	(alle Maße bezogen auf Kielrohroberkante)
	(and maise seregen aut raon emesoritaine)
5. Geschwindigkeiten	
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd:	100 km/h
höchstzulässige Geschwindigkeit Vne:	80 km/h
kleinste stetige Geschwindigkeit Vso:	60 km/h
Manövergeschwindigkeit Va:	. 80 km/h
C. Chairman / L. Horra	
6. Steigen / Lärm	
Bestes Steigen	2.2/-
bei maximaler Abflugmasse:	
Geschwindigkeit bei bestem Steigen:	
Lärmwert:	59,9 dBA nach LS-UL
7. Massen / Belastungen	
Sicheres pos. Lastvielfaches:	. 4 g
Sicheres neg. Lastvielfaches:	G
Leermasse:	-
max. Zuladung:	3
max. Abflugmasse:	_
max. Abflugmasse bei inst. Retttung:	_
	· ··· g

Seite 4 zu DULV-Kennblatt-Nr.: 525/02-15.1 21

8. Anzahl der Sitze:2	2
9. Kraftstoffmengen:6 davon nicht ausfliegbar 3 Liter	53 Liter
10. Rettungsgeräte:	. Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, dessen Anhängelast mindestens der Abflugmasse entspricht und dessen Geschwindigkeitsbereich mindestens dem des Ultraleichtflugzeuges entspricht.
11. Schleppkupplung:Sollbruchstelle max. AnhängelastSollbruchstelle max. Prüflast	. kg
IV. Betriebsanweisungen	
1. Anweisungen für den Betrieb:	Entsprechend dem Handbuch des Musters.
2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung:	Entsprechend dem Handbuch des Musters, sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.

<u>V. Ergänzungen:</u> Zugelassen zum Absetzen von Fallschirmspringern unter Berücksichtigung der Maßgaben des DULV zum Absetzen von Fallschirmspringern aus einem Trike vom 22.04.2007.

VI. Beschränkungen:

VII. Bemerkungen: